

# Who is who im Trainerland?



**Alter?** 42 Jahre

**Institut?**

ART of NLP in Bielefeld

**Kooperationspartner?**

Ich arbeite mit verschiedenen Unternehmensberatungen zusammen.

**Ihre erste Begegnung mit NLP?**

Vor vielen Jahren brachte mich ein Freund auf die Idee, NLP kennen zu lernen. Ich las das Buch „Kompetenz und Integrität“ von Genie Laborde, besuchte ein Basistraining und war begeistert.

**Bei wem haben Sie Ihre NLP-Ausbildung gemacht?**

Einen Teil meiner Ausbildung habe ich bei Ulrike Harlander in Berlin absolviert, weitere Teile bei Robert Dilts, Todd Epstein und Judith DeLozier an der NLP University sowie bei Joseph O'Connor.

**Wie lange hat Ihre NLP-Ausbildung gedauert?**

Bis zur DVNLP- Lehrtrainerin hat meine Ausbildung vier Jahre gedauert – und ansonsten lerne ich natürlich weiter.

**Welche Qualifikationen besitzen Sie außer NLP?**

Diplom in Erziehungswissenschaften; ich habe Pädagogik, Soziologie und Psychologie studiert und dann eine soziale Einrichtung geleitet. Mittlerweile bin ich seit 10 Jahren Trainerin und Beraterin. Außerdem habe ich mich in den Bereichen systemische Beratung und Coaching weiterqualifiziert.

**Bieten Sie NLP-Ausbildungen an?**

Ja, in meinem Institut ([www.art-of-nlp.de](http://www.art-of-nlp.de))

**Wenn ja: Welche? Wie lange dauern diese?**

Ich biete die NLP-Ausbildungen zum Practitioner und Master-Practitioner an. Die Dauer entspricht den Ausbildungsrichtlinien des DVNLP, also 20 Tage. Neu in meinem Programm ist die NLP-Coachingausbildung, die das Practitioner-Zertifikat voraussetzt und das Training in Wingwave-Coaching, das sich als zusätzlicher Baustein versteht. Für mich ist Wingwave eine wichtige Ergänzung zum NLP.

**Wie groß sind Ihre Trainingsgruppen?**

Maximal 10 Personen, da ich großen Wert auf eine individuelle Betreuung der Teilnehmenden lege.

**Welchen Schwerpunkt setzen Sie in Ihrer Arbeit (Business, Therapie, Pädagogik ...)?**

Im Rahmen meiner Arbeit setze ich drei Schwerpunkte:

1. NLP-Ausbildungen
2. Training und Beratung im Bereich Management-Entwicklung
3. Coaching von Führungskräften

**Mit welchen Worten würden Ihre Trainees/Ihre Klienten Ihren Ausbildungs-/Arbeitsstil beschreiben?**

Die Teilnehmenden beschreiben meinen Arbeitsstil als klar, strukturiert, unterstützend, humorvoll und wertschätzend.

**Bitte vollenden Sie diesen Satz: Ich halte eine stärkere Reglementierung von NLP-Ausbildungsinhalten für ...**

... unnötig, weil die Aufgabe bereits anspruchsvoll genug ist, die vorgegebenen Inhalte mit heterogenen Teilnehmergruppen ethisch, niveauvoll und kreativ umzusetzen.

**Wann haben Sie das letzte Mal etwas völlig Neues dazugelernt? Was war es?**

Da ein großer Teil meiner Arbeit aus Inhouse-Veranstaltungen besteht, lerne ich immer wieder völlig unterschiedliche Unternehmenskulturen kennen. Das Spektrum reicht von Bethel, der größten Non-Profit-Organisation Europas, bis hin zu Bertelsmann. Ich glaube, ich lerne dort sehr viel über Diversity Management, den Umgang mit Unterschieden. Ich empfinde das als herausfordernd und bereichernd.

Und im Oktober letzten Jahres habe ich „Wingwave“ als neue Coaching-Methode kennengelernt. Ich finde sie innovativ und faszinierend.